



# Amtsblatt

## für den

# Landkreis Eichsfeld

Jahrgang 2019	Heilbad Heiligenstadt, den 27.03.2019	Nr. 11
---------------	---------------------------------------	--------

### Inhalt

Seite

## **A Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Eichsfeld**

### Öffentliche Ausschreibungen gemäß VOB/A

Sanierung Oberflächenentwässerungsnetz Grund- und Regelschule Niederorschel, Bahnhofstraße 70, 37355 Niederorschel	... 85
Rohbau für Umbau und Erweiterung des Staatlichen Gymnasiums „Johann-Georg-Lingemann“, Bahnhofstraße 17, 37308 Heilbad Heiligenstadt	... 87
Errichtung Aufzuanlage Landratsamt Haus I, Friedensplatz 8, 37308 Heilbad Heiligenstadt	... 90
Abbruch Fußböden Landratsamt Haus I, Friedensplatz 8, 37308 Heilbad Heiligenstadt	... 92

## **B Veröffentlichungen sonstiger Stellen**

- keine

**Herausgeber:** Landkreis Eichsfeld  
**Bezugsmöglichkeiten:** Das Amtsblatt kann beim Landkreis Eichsfeld/Stabsstelle Gremien- und Öffentlichkeitsarbeit, Friedensplatz 8, 37308 Heilbad Heiligenstadt, **als Abonnement, Einzelausgabe oder blattweise** bezogen werden. Tel. : 03606 650 -1050 / -1051 / -1052;  
Preis je Doppelseite 0,10 € zuzüglich Versandkosten.  
**Erscheinungsweise:** in der Regel dienstags,  
**auch unter der Internetadresse [www.kreis-eic.de](http://www.kreis-eic.de) (Aktuelles, Amtsblatt)**

Öffentliche Ausschreibungen gemäß VOB/A

**Sanierung Oberflächenentwässerungsnetz Grund- und Regelschule  
Niederorschel, Bahnhofstraße 70, 37355 Niederorschel**

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):**

Name und Anschrift:

Landkreis Eichsfeld  
Liegenschaftsamt  
Friedensplatz 8  
37308 Heilbad Heiligenstadt

Telefon: +49 3606 650-2311  
Fax: +49 3606 650-9090  
E-Mail: vergabe-liegenschaftsamt@kreis-eic.de  
Internet: www.kreis-eic.de

**b) Vergabeverfahren:**

Öffentliche Ausschreibung

Vergabenummer: 2019/26L/01

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:**

kein elektronisches Vergabeverfahren

**d) Art des Auftrags:** Ausführung von Bauleistungen

**e) Ort der Ausführung:**

Grund- und Regelschule Niederorschel  
Bahnhofstraße 70  
37355 Niederorschel

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:**

Art der Leistung: Entwässerungskanal- und Tiefbauarbeiten

Umfang der Leistung:

die angegebenen Mengen sind ca.-Mengen:

350 m Baustellensicherung  
200 m<sup>2</sup> Baubehelfsstraße  
160 m<sup>2</sup> Aufbruch Verbundpflasterfläche  
520 m<sup>3</sup> Erdarbeiten  
150 m KG-Rohr DN 150-300  
6 Stück SB-FT-Schächte DN 1.000, bis 3,00 m  
90 m<sup>3</sup> Unterbau Wegeflächen  
150 m<sup>2</sup> Betonpflasterfläche  
140 m<sup>2</sup> ungebundene Deckschicht (Tennendecke)

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:**

Zweck der baulichen Anlage:

Zweck des Auftrags:

**h) Aufteilung in Lose:**

Vergabe nach Losen: nein

**i) Ausführungsfristen:**

Beginn der Ausführung: 03.06.2019

Fertigstellung der Leistungen: 09.08.2019

weitere Fristen:

**j) Nebenangebote sind:** nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

**k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:**

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt. Die Vergabeunterlagen werden auf der Vergabeplattform eVergabe.de bereitgestellt.

**n) Ablauf der Angebotsfrist am:** 16.04.2019, 11:00 Uhr

**o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:**

Landkreis Eichsfeld  
Liegenschaftsamt  
Friedensplatz 8  
37308 Heilbad Heiligenstadt  
Deutschland  
Ansprechpartner: Frau Dornieden

Tel.: +49 3606 650-2311  
Fax: +49 3606 650-9090  
E-Mail: vergabe-liegenschaftsamt@kreis-eic.de  
Internet-Adresse (URL): www.kreis-eic.de

**p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** Deutsch

**q) Eröffnungstermin am:** 16.04.2019, 11:00 Uhr

Ort: Verwaltungsgebäude Haus 4, Leinegasse 11, 37308 Heilbad Heiligenstadt, Zimmer 201

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

Bieter und deren Bevollmächtigte (Vollmacht ist vorzulegen)

**r) geforderte Sicherheiten:**

Für Mängelansprüche ist Sicherheit in Höhe von 3 % der Abrechnungssumme in Form einer Mängelansprüchebürgschaft zu leisten.

**s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen enthalten sind:**

Abschlags- und Schlusszahlung gem. VOB/B

**t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:** gesamtschuldnerisch haftend

**u) Nachweise zur Eignung:**

**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Das Formblatt 'Eigenerklärungen zur Eignung' ist erhältlich: siehe Vergabeunterlagen (Eigenerklärung zur Eignung 124). Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 a Abs. 3 VOB/A zu machen.

**v) Ablauf der Bindefrist am:** 03.06.2019

**w) Nachprüfung behaupteter Verstöße, Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):**

Thüringer Landesverwaltungsamt  
Jorge-Semprún-Platz 4  
99423 Weimar

Auf die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung beim Auftraggeber nach § 19 Abs. 2 ThürVgG und die Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG wird hingewiesen.

**Rohbau für Umbau und Erweiterung des Staatlichen Gymnasiums  
„Johann-Georg-Lingemann“, Bahnhofstraße 17, 37308 Heilbad Heiligenstadt**

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):**

Name und Anschrift:

Landkreis Eichsfeld  
Liegenschaftsamt  
Friedensplatz 8  
37308 Heilbad Heiligenstadt

Telefon: +49 3606 650-2311  
Fax: +49 3606 650-9090  
E-Mail: [vergabe-liegenschaftsamt@kreis-eic.de](mailto:vergabe-liegenschaftsamt@kreis-eic.de)  
Internet: [www.kreis-eic.de](http://www.kreis-eic.de)

**b) Vergabeverfahren:** Öffentliche Ausschreibung

Vergabenummer: 2019/19L/04

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:**

kein elektronisches Vergabeverfahren

**d) Art des Auftrags:** Ausführung von Bauleistungen

**e) Ort der Ausführung:**

Staatliches Gymnasium "Johann-Georg-Lingemann"  
Bahnhofstraße 17  
37308 Heilbad Heiligenstadt

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:**

Art der Leistung: Rohbau

Umfang der Leistung:

die angegebenen Mengen sind ca. Mengen:

450 m<sup>2</sup> Mutterbodenabtrag  
450 m<sup>3</sup> Baugrubenaushub  
100 m Grabenaushub und Leitungsverlegung  
450 m<sup>2</sup> XPS-Dämmung unter der Bodenplatte  
450 m<sup>3</sup> Schottereinbau  
450 m<sup>2</sup> Betonbodenplatte mit Betonkernaktivierung  
450 m<sup>2</sup> Betondecke üEG mit Betonkernaktivierung  
450 m<sup>2</sup> Betondecke ü 1. OG  
2 Stück Betontreppen  
1000 m<sup>2</sup> KLS-Mauerwerk 240  
70 t Baustahlmatten  
55 t Betonstabstahl

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:**

Zweck der baulichen Anlage, Zweck des Auftrags:

**h) Aufteilung in Lose:**

Vergabe nach Losen: nein

**i) Ausführungsfristen:**

Beginn der Ausführung: 03.06.2019

Fertigstellung der Leistungen: 15.11.2019

weitere Fristen:

**j) Nebenangebote sind:**

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

**k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:**

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt. Die Vergabeunterlagen werden auf der Vergabeplattform eVergabe.de bereitgestellt.

**n) Ablauf der Angebotsfrist am:** 16.04.2019, 10:30 Uhr

**o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:**

Landkreis Eichsfeld  
Liegenschaftsamt  
Friedensplatz 8  
37308 Heilbad Heiligenstadt  
Deutschland  
Ansprechpartner: Frau Dornieden

Tel.: +49 3606 650-2311  
Fax: +49 3606 650-9090  
E-Mail: vergabe-liegenschaftsamt@kreis-eic.de  
Internet-Adresse (URL): www.kreis-eic.de

**p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** Deutsch

**q) Eröffnungstermin am:** 16.04.2019, 10:30 Uhr

Ort: Verwaltungsgebäude Haus 4, Leinegasse 11, 37308 Heilbad Heiligenstadt, Zimmer 201

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und deren Bevollmächtigte

**r) geforderte Sicherheiten:**

5 % der Auftragssumme für Vertragserfüllung (in Form einer Vertragserfüllungsbürgschaft) bzw.  
3 % der Abrechnungssumme für Mängelansprüche (in Form einer Mängelansprüchebürgschaft)

**s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen enthalten sind:**

Abschlags- und Schlusszahlung gem. VOB/B

**t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:** gesamtschuldnerisch haftend

**u) Nachweise zur Eignung:**

**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Das Formblatt 'Eigenerklärungen zur Eignung' ist erhältlich: siehe Vergabeunterlagen Formblatt 124 - Eigenerklärung zur Eignung, Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 a Abs. 3 VOB/A zu machen

**v) Ablauf der Bindefrist am:** 03.06.2019

**w) Nachprüfung behaupteter Verstöße, Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):**

Thüringer Landesverwaltungsamt  
Jorge-Semprün-Platz 4  
99423 Weimar

Auf die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung beim Auftraggeber nach § 19 Abs. 2 ThürVgG und die Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG wird hingewiesen.

**Errichtung Aufzugesanlage Landratsamt Haus I, Friedensplatz 8,  
37308 Heilbad Heiligenstadt**

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):**

Name und Anschrift:

Landkreis Eichsfeld  
Liegenschaftsamt  
Friedensplatz 8  
37308 Heilbad Heiligenstadt

Telefon: +49 3606 650-2311  
Fax: +49 3606 650-9090  
E-Mail: vergabe-liegenschaftsamt@kreis-eic.de  
Internet: www.kreis-eic.de

**b) Vergabeverfahren:** Öffentliche Ausschreibung

Vergabenummer: 2019/25L/02

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:**

kein elektronisches Vergabeverfahren

**d) Art des Auftrags:** Ausführung von Bauleistungen

**e) Ort der Ausführung**

Landratsamt Haus 1  
Friedensplatz 8  
37308 Heilbad Heiligenstadt

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:**

Art der Leistung:

Errichtung Aufzugesanlage:

Umfang der Leistung:

1 Stück Personenaufzug Durchlader über Eck

behindertengerecht, Kabine 1,50 m x 1,50 m x 2,20 m, Haltestellen 4 (EG, 1. OG, 2. OG, DG), Überfahrt keine Höhenbeschränkung, Unterfahrt ca. 1,50 m bzw. nach Erfordernis, Türen in Edelstahl, Seitenwände farbiges Glas mit Spiegel, Handlauf, Lichtdecke, Boden bauseits, Tragfähigkeit mind. 630 kg/8 Personen, Betriebsgeschwindigkeit mind. 1,0 m/s, Treibscheibentriebwerk ausgelegt für mind. 150 F/h, Fahrschacht ca. 22 m

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:**

Zweck der baulichen Anlage:

Zweck des Auftrags:

**h) Aufteilung in Lose: Vergabe nach Losen:** nein

**i) Ausführungsfristen:**

Beginn der Ausführung: 01.07.2019

Fertigstellung der Leistungen: 31.08.2020

weitere Fristen:

Werkstattzeichnungen Aufzug:

4 Wochen nach Auftragsverg., ca. Juli/Aug. 2019

Liefer. Befestigungen Aufzug für Rohbauer:

vorauss. Sept./Okt. 2019

Montage Aufzug: vorauss. Mitte 2020

Übergabe an den AG: vorauss. Aug. 2020

**j) Nebenangebote sind:** nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

**k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:**

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt. Die Vergabeunterlagen werden auf der Vergabeplattform eVergabe.de bereitgestellt.

**n) Ablauf der Angebotsfrist am:** 17.04.2019, 11:00 Uhr

**o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:**

Landkreis Eichsfeld  
Liegenschaftsamt  
Friedensplatz 8  
37308 Heilbad Heiligenstadt  
Deutschland  
Ansprechpartner: Frau Dornieden

Tel.: +49 3606 650-2311  
Fax: +49 3606 650-9090  
E-Mail: vergabe-liegenschaftsamt@kreis-eic.de  
Internet-Adresse (URL): www.kreis-eic.de

**p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** Deutsch

**q) Eröffnungstermin am:** 17.04.2019, 11:00 Uhr

Ort: Verwaltungsgebäude Haus 4, Leinegasse 11, 37308 Heilbad Heiligenstadt, Zimmer 201

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und deren Bevollmächtigte (Vollmacht ist vorzulegen)

**r) geforderte Sicherheiten:**

5 % der Auftragssumme für Vertragserfüllung (in Form einer Vertragserfüllungsbürgschaft) bzw.  
3 % der Abrechnungssumme für Mängelansprüche (in Form einer Mängelansprüchebürgschaft)



**s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen enthalten sind:**

Abschlags- und Schlusszahlung gem. VOB/B

**t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:** gesamtschuldnerisch haftend

**u) Nachweise zur Eignung:**

**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Das Formblatt 'Eigenerklärungen zur Eignung' ist erhältlich: siehe Vergabeunterlagen (Eigenerklärung zur Eignung 124). Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 a Abs. 3 VOB/A zu machen:

**v) Ablauf der Bindefrist am:** 28.06.2019

**w) Nachprüfung behaupteter Verstöße, Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):**

Thüringer Landesverwaltungsamt  
Jorge-Semprün-Platz 4  
99423 Weimar

Auf die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung beim Auftraggeber nach § 19 Abs. 2 ThürVgG und die Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG wird hingewiesen.

**Abbruch Fußböden Landratsamt Haus I, Friedensplatz 8,  
37308 Heilbad Heiligenstadt**

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):**

Name und Anschrift:

Landkreis Eichsfeld  
Liegenschaftsamt  
Friedensplatz 8  
37308 Heilbad Heiligenstadt

Telefon: +49 3606 650-2311  
Fax: +49 3606 650-9090  
E-Mail: vergabe-liegenschaftsamt@kreis-eic.de  
Internet: www.kreis-eic.de

**b) Vergabeverfahren:** Öffentliche Ausschreibung

Vergabenummer: 2019/24L/02

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:**

kein elektronisches Vergabeverfahren

**d) Art des Auftrags:** Ausführung von Bauleistungen

**e) Ort der Ausführung:**

Landratsamt Haus 1  
Friedensplatz 8  
37308 Heilbad Heiligenstadt

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:**

Art der Leistung: Abbruch Fußböden

Umfang der Leistung:

die angegebenen Mengen sind ca.- Mengen:

1.800 m<sup>2</sup> Teppichboden  
20 m<sup>2</sup> PVS-Fußboden  
450 m<sup>2</sup> Linoleum  
180 m<sup>2</sup> Fliesen  
190 m<sup>2</sup> Estrich  
150 Stück Kernbohrungen - DU 100 mm, d = bis 10 cm  
125 Stück Kernbohrungen - DU 100 mm, d = 10-20 cm

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:**

Zweck der baulichen Anlage:

Zweck des Auftrags:

**h) Aufteilung in Lose:**

Vergabe nach Losen: nein

**i) Ausführungsfristen:**

Beginn der Ausführung: 17.06.2019

Fertigstellung der Leistungen: 16.08.2019

weitere Fristen:

**j) Nebenangebote sind:** nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

**k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:**

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt. Die Vergabeunterlagen werden auf der Vergabeplattform eVergabe.de bereitgestellt.

**n) Ablauf der Angebotsfrist am:** 17.04.2019, 10:30 Uhr

**o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:**

Landkreis Eichsfeld  
Liegenschaftsamt  
Friedensplatz 8  
37308 Heilbad Heiligenstadt  
Deutschland  
Ansprechpartner: Frau Dornieden

Tel.: +49 3606 650-2311  
Fax: +49 3606 650-9090  
E-Mail: vergabe-liegenschaftsamt@kreis-eic.de  
Internet-Adresse (URL): www.kreis-eic.de

**p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** Deutsch

**q) Eröffnungstermin am:** 17.04.2019, 10:30 Uhr

Ort: Verwaltungsgebäude Haus 4, Leinegasse 11, 37308 Heilbad Heiligenstadt, Zimmer 201

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und deren Bevollmächtigte (Vollmacht ist vorzulegen)

**r) geforderte Sicherheiten:** keine

**s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen enthalten sind:**

Abschlagsund Schlusszahlung gem. VOB/B

**t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:** gesamtschuldnerisch haftend

**u) Nachweise zur Eignung:**

**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Das Formblatt 'Eigenerklärungen zur Eignung' ist erhältlich: siehe Vergabeunterlagen (Eigenerklärung zur Eignung 124). Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 a Abs. 3 VOB/A zu machen:

**v) Ablauf der Bindefrist am:** 17.06.2019

**w) Nachprüfung behaupteter Verstöße, Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):**

Thüringer Landesverwaltungsamt  
Jorge-Semprün-Platz 4  
99423 Weimar

Auf die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung beim Auftraggeber nach § 19 Abs. 2 ThürVgG und die Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG wird hingewiesen.